PROTOKOLL GEMEINDERAT

Sitzung vom 10. November 2025



B2 BAUPOLIZEI, BAUVERWALTUNG

198

B2.03 Fremde Ingenieure, Architekten und Expertisen, generell

Submission Gemeindeingenieur Vergabe Mandat für die Jahre 2027-2031

2024-74

Ausgangslage

Mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 157 vom 11. Juli 2018 vergab der Gemeinderat Embrach erstmals das Gemeindeingenieur-Mandat für die Jahre 2019-2024 mit Option um Verlängerung um zwei Jahre. Von dieser Option wurde Gebrauch gemacht. Das Mandat mit der Gossweiler Ingenieure AG endet deshalb per 31.12.2026.

Erwägungen

In den letzten Jahren hat die Baugesuchprüfung an Komplexität stetig zugenommen und es sind diverse Spezialkenntnisse gefragt, welche nicht durch eine einzelne Fachperson abgedeckt werden können. Konkret handelt es sich um folgende Fachgebiete:

- Feuerpolizei
- Siedlungsentwässerung
- Baulicher Zivilschutz
- Baustellenumweltschutzkontrollen (BUC)
- Spezialgesetzgebungen wie das Behindertengleichstellungsgesetz, Energiegesetz etc.

Mit dem heutigen Mandat wird der Bereich Hochbau im Baurecht sowie in den obenstehenden Spezialgebieten unterstützt.

Es zeigt sich jedoch insbesondere in den Bereichen Planung sowie Tiefbau und Werke, dass die vollständige Bearbeitung einzelner Projekte durch eine Person aufgrund zunehmend komplexeren Verfahren immer anspruchsvoller wird. Bereits heute wird punktuelle Unterstützung beigezogen - beispielsweise durch Verkehrs- oder Raumplaner bei (komplexen) Gestaltungsplänen, bei der Erarbeitung und dem Vollzug der Generellen Entwässerungsplanung (GEP), Submissionsbegleitung, oder bei Planer-Aufträge im Bereich Tiefbau und Werke etc.

Um diesem Umstand Rechnung zu tragen, wurde der Leistungskatalog des Gemeindeingenieurmandates auf folgende Bereiche ausgeweitet:

- Genereller Entwässerungsplan (GEP)
- Strassen-, Kanalisations- und Werkleitungsprojekte (Projektierung und Realisierung); Honorarsumme im Einzelfall in der Regel bis Fr. 50'000.00.*
- Raum- und Verkehrsplanung. Honorarsumme im Einzelfall in der Regel bis Fr. 50'000.00.*

Für die Submission des Mandates wurde von einem jährlichen Mandatsaufwand von rund Fr. 600'000.00 ausgegangen. Dieser setzt sich wie folgt zusammen und kann je nach Auftragsvo-

Gemeinderat

Sitzung vom 10. November 2025

lumen pro Jahr stark variieren (z.B. mehrere Gestaltungspläne in einem Jahr, viele oder wenige Baugesuche etc.):

Baurecht, Feuerpolizei, Baustellen-Umweltschutz-Controlling (BUC) und betrieblicher Umweltschutz, Kontrollorgan baulicher Zivilschutz	Fr.	400'000
Siedlungsentwässerung und GEP	Fr.	50′000
Strassen-, Kanalisations- und Werkleitungsprojekte	Fr.	100'000
Raum- und Verkehrsplanung	Fr.	50'000

Submission

Die Submission wurde am 5. September 2025 auf www.simap.ch öffentlich ausgeschrieben (Offenes Verfahren im Staatsvertragsbereich). Die Eingabefrist endete am 15. Oktober 2025, 11:00 Uhr.

Die Offertöffnung am 15. Oktober 2025 zeigte folgendes Bild:

Geoinfra Ingenieure AG 148.14 in Fr. exkl. MWST (theoretischer Mittelansatz)

Gossweiler Ingenieure AG 149.75 in Fr. exkl. MWST (theoretischer Mittelansatz)

Beide Offerten erfüllten die Eignungskriterien und wurden in die Bewertung einbezogen. Die Offerte der Geoinfra Ingenieure AG war nicht vollständig, weshalb zwei Unterlagen nachgefordert werden mussten.

Um die objektive Vergleichbarkeit herstellen zu können, wurde bei der Gossweiler Ingenieure AG die Lebensläufe der Fachpersonen eingefordert (Geoinfra Ingenieure AG hatte diese bereits mit der Eingabe eingereicht). Das Resultat der Bereinigung wurde protokolliert.

Die Auswertung hat die Abteilungsleiterin Bau und Infrastruktur zusammen mit dem Co-Geschäftsführer / Gemeindeschreiber vorgenommen und das Ergebnis zusammengefasst.

Nebst dem Preis (35 %) wurden die Kriterien Fachkompetenz Schlüsselperson (30 %), Fachkompetenz Firma (20 %) sowie Auftragsanalyse (15 %) berücksichtigt, was zur folgenden Gesamtwertung führte (max. Punktzahl 50):

Anbieter/-in	Angebot	Eignungskri-	F	Preis	Fachkompetenz		Fachkompetenz		Auftragsanalysse		Total	
	vollständig	terien erfüllt			Schlüsselperson		Firma					Rang
			3	35%	30%		20%		15%		100%	Italig
	Ja / Nein	Ja / Nein	Pk.	gew. Wert	Pk.	gew. Wert	Pk.	gew. Wert	Pk	gew. Wert	gewichtet	
Geoinfra Ingenieure AG	Ja	Ja	4.3	3.5	3.5	3.0	3	2.0	4.0	1.5	37.6	2
Gossweiler Ingenieure AG	Ja	Ja	4.5	3.5	5	3.0	5	2.0	5.0	1.5	48.3	1

Das Angebot der Gossweiler Ingenieure AG belegt den 1. Rang. Es zeichnet sich durch die beste Qualitätsbewertung von allen Angeboten aus. Besonders hervorzuheben sind:

- die breite und langjährige Erfahrung des Mandatsleiters in Gemeindeingenieurmandaten;
- die zweckmässige Zusammensetzung des Bearbeitungsteams mit einem breiten Erfahrungsspektrum sowie den bereits bekannten Strukturen;
- die sehr guten Referenzauskünfte.

Das Preisangebot der Gossweiler Ingenieure AG liegt mit 1.08 % über dem günstigeren Angebot an zweiter Stelle. Das in der Gesamtbewertung zweitbeste Angebot der Geoinfra Ingenieure AG wurde im Vergleich zum Angebot der Gossweiler Ingenieure AG wie folgt beurteilt:

- die qualitative Bewertung bei den Mandatspersonen ist tiefer, da primär im Bereich Baurecht weniger Berufserfahrung in Jahren ausgewiesen werden konnte;
- die theoretischen Mittelansätze sind in fünf von sieben Teilbereichen höher zudem wären die Nebenkosten mehrere tausend Franken pro Jahr höher;
- die Referenzauskünfte waren nicht gleich überzeugend wie die der Gossweiler Ingenieure AG.

Vergabe

Die Ressortvorsteherin und die Abteilungsleiterin Bau und Infrastruktur empfehlen dem Gemeinderat, das Mandat «Gemeindeingenieur» für die Periode 2027 bis 2031 an die Gossweiler Ingenieure AG, Bülach, zu vergeben, da sie das vorteilhafteste Angebot eingereicht hat.

Zeitplan

Aufgrund der frühzeitigen Submission steht ausreichend Zeit zur Verfügung, um die Schnittstellen für den neuen Vertrag zwischen Verwaltung und Gemeindeingenieur im Detail zu definieren, damit ab 1. Januar 2027 umfassend mit dem Mandat gestartet werden kann.

Beschluss:

- Das Mandat für das Gemeindeingenieurwesen wird an die Gossweiler Ingenieure AG, Bülach, vergeben. Massgebend ist die Offerte vom 14. Oktober 2025 mit dem offerierten mittleren Stundenansatz von Fr. 149.75 (Fachaufgaben, Mandatsleitung sowie den genannten Schlüsselpersonen). Mandatsbeginn ist der 1. Januar 2027. Das Mandat wird fest bis 31. Dezember 2031 abgeschlossen.
- 2. Die Ressortvorsteherin Bau und Infrastruktur wird mit der Vertragsunterzeichnung bevollmächtigt.
- 3. Die Abteilungsleiterin Bau und Infrastruktur wird beauftragt, die Unternehmer separat über die Vergabe mittels Verfügung und Rechtsmittel zu informieren und den Zuschlag auf www.simap.ch zu publizieren.

Sitzung vom 10. November 2025

- 4. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a) B2.03
- 5. Mitteilung per E-Mail an:
 - a) ALF, ST und ICT
 - b) BL H
 - c) BLT+W

Für richtigen Auszug aus dem Protokoll.

Embrach, 11. November 2025

Gemeinderat Embrach

Rebekka Bernhardsgrütter Derungs Gemeindepräsidentin

7. Benhold

Daniel von Büren

Co-Geschäftsführer / Gemeindeschreiber